

Kunstsommer Aub/ relativ viel zeit und raum

Relativ viel Zeit und Raum kann im Sommer 2020 die junge Kunst für sich beanspruchen. Studierende und AbsolventInnen der Kunstakademien Nürnberg und München bespielen die fränkische Kleinstadt Aub für einen Sommer und zeigen verschiedene Positionen aus der aktuellen Kunstszene.

Den KünstlerInnen steht in Aub etwas zur Verfügung, woran es im städtischen Umfeld üblicherweise mangelt: Zeit und Raum.

So wird der Spitalgarten von Skulpturen des Künstlers Philipp-Emanuel Eyrich eingenommen.

Der Sonderausstellungsraum des Fränkischen Spitalmuseums zeigt Malereien von Studierenden und AbsolventInnen der Klasse für Malerei von Pia Fries der AdbK München.

Im Stadtkern werden mehrere leerstehende Schaufenster von Studierenden der Klasse für freie Kunst/ Gold- und Silberschmieden von Suska Mackert der AdbK Nürnberg installativ aktiviert.

Die Aneignung dieser sehr verschiedenen Räume bietet eine reizvolle Alternative zu den etablierten Kunstorten, ermöglicht neue Perspektiven auf die Stadt und die Kunst und lädt zum Erkunden und Verweilen ein.

OMMIER

Kunstsommer Aub/
relativ viel zeit und raum

malerei

Valentina Eppich
Diana Galli
Lukas Hoffmann
Martin Huber
Asuka Miyahara
Lukas Stix
Esther Weinhold

objekt

Phillipp Emanuel Eyrich

installation

Pauline von Angerer
Rosanna von Angerer
Dong
Lena Gruber
Markus Haas
Jörg Hechel
Katja Köditz
Martin Kufieta
Sabrina Schwemmer
Sophia Tartler

vernissage

22. august // 17 uhr
Spitalbühne

Kunstrundgang
Mareike Wiening Quintett
Twilight Adam, Berlin



galaxie off
galerie

www.kunstsommer-aub.de

Veranstalter: galaxie off galerie, Stadt Aub,
Förderverein Fränkisches Spitalmuseum Aub

OMMIER



Asuka Miyahara
Malerei



Joerg Hechel / Sophia Tartler
Schaufensterinstallation



Pauline von Angerer
Schaufensterinstallation



Lukas Stix
Malerei



Philipp-Emanuel Eyrich
Objekte im Spitalgarten